

Evaluation

Jugend und Wirtschaft

In der Evaluation des Projektes „Jugend und Wirtschaft“ wurden alle 19 Schülerinnen und Schüler der 9f der IS Bergiusstraße nach ihren Erfahrungen mit dem Projekt befragt. Der Zweck sollte nicht nur ein ehrlicher (ohne Angst vor Konsequenzen) Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern und mir als Lehrkraft sein, sondern auch eine Rückbesinnung an das Projekt und vorangehende Überlegungen zur Weiterführung des Projektes im kommenden Schuljahr.

Für die Evaluation habe ich 12 Fragen vorbereitet die ich im Folgenden vorstellen und kurz erläutern werde. Um die Beantwortung der Fragen zu vereinfachen habe ich eine Skala 1-6 gewählt, wobei die Zahlen wie die dt. Schulnoten zu verstehen sind (1=sehr gut; ...). Um die ganze Auswertung so übersichtlich wie möglich zu gestalten, habe ich die Ergebnisse (Grafiken oder Text) gleich darunter aufgeführt. Die Evaluation ist nur ein kleiner Versuch meine Gedanken etwas zu ordnen und diese vor Augen zu haben, sollte ich im nächsten Schuljahr an der Weiterführung arbeiten. Des Weiteren werde ich die Evaluation zu diesem nicht weiter auswerten, sondern so belassen wie sie mir vorliegt (es soll ja auch noch keine Doktorarbeit werden).

1. Wie hat euch die Projektform gefallen?

Die Schüler sollten bewerten, wie ihnen das Projekt im Großen und Ganzen gefallen hat.

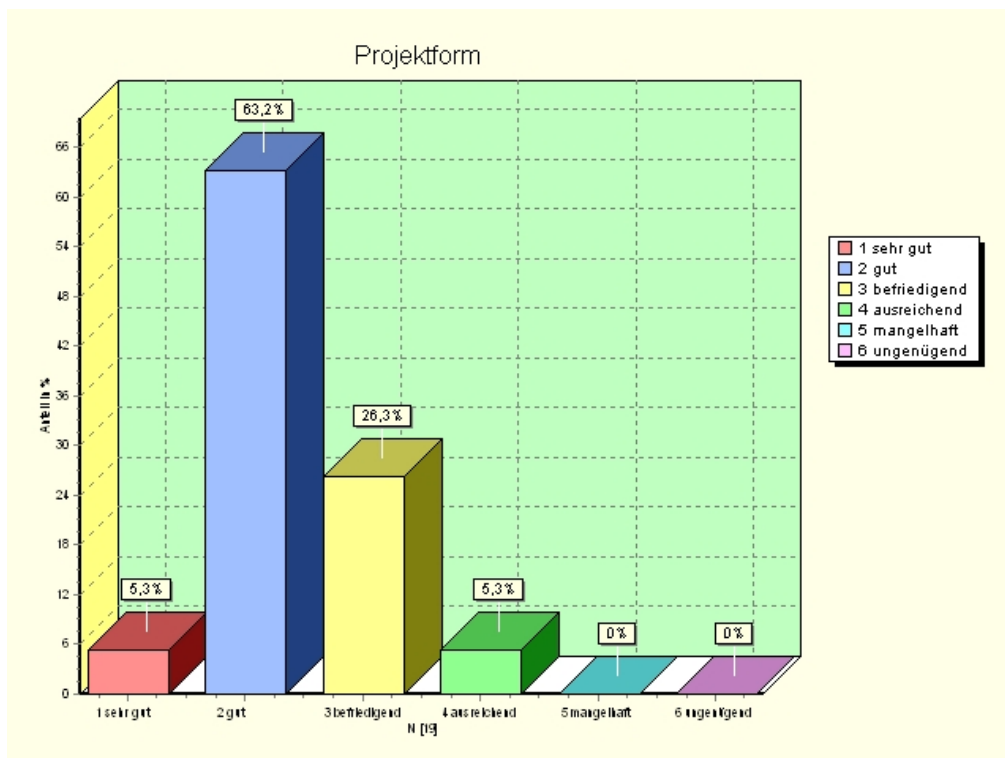


Abbildung 1

- Die Fragen zwei und drei sollten ermitteln, wie viel der geleisteten Arbeit von zu Hause und in aus der Schule erledigt worden sind.

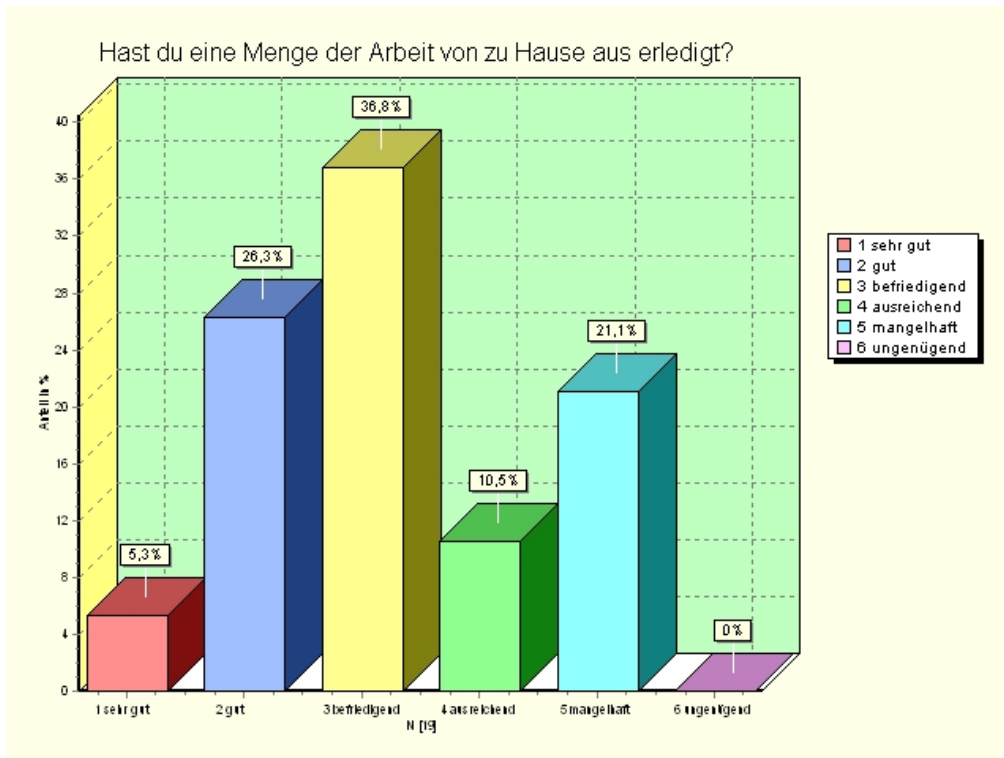


Abbildung 2

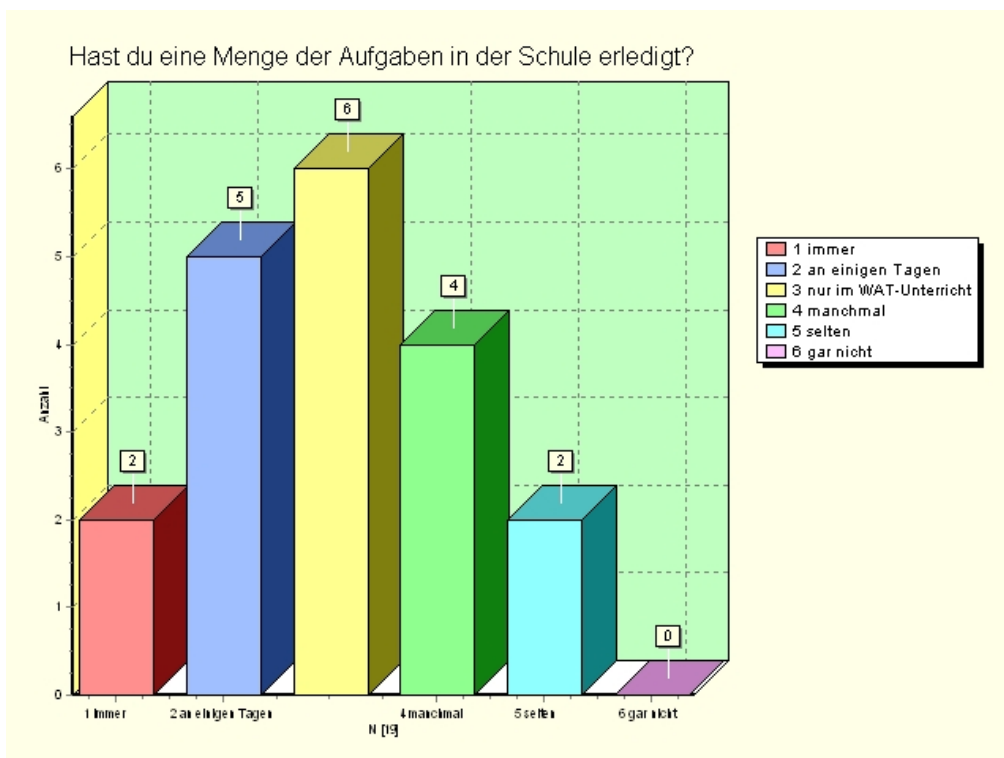


Abbildung 3

- Die nächste Frage war für mich sehr wichtig, denn hier geht es darum, ob die Schüler mit virtuellen Klassenzimmern gearbeitet haben. Die darauf folgende Frage

steht im Zusammenhang mit dieser und gibt Aufschluss darüber wie die Schüler im Allgemeinen mit dem TwinSpace ausgekommen sind oder ihr bereits vorhandenes Wissen anwenden konnten. Die sich anschließende Frage befragt die Schüler nach der Bedienerfreundlichkeit des TwinSpaces.

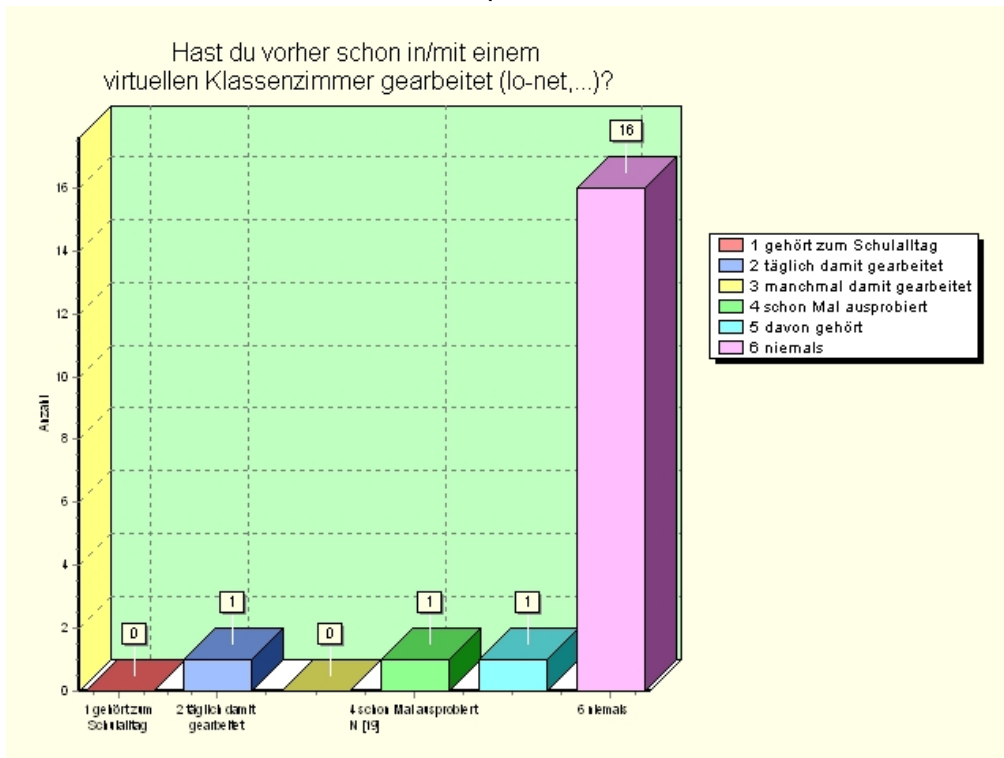


Abbildung 4

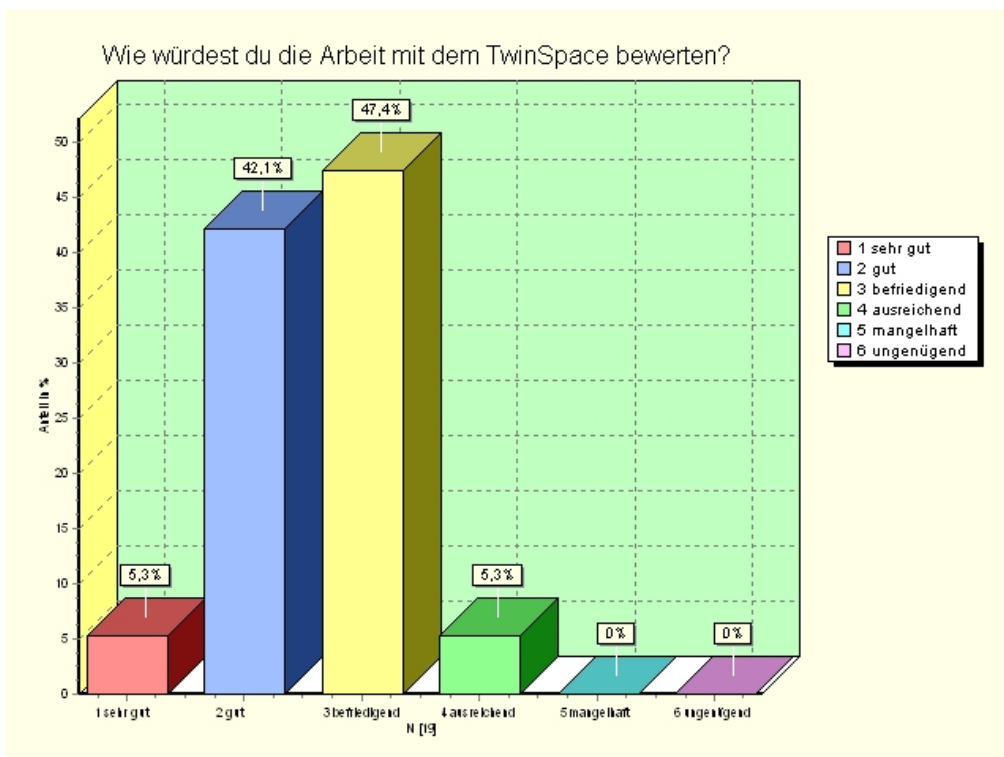


Abbildung 5

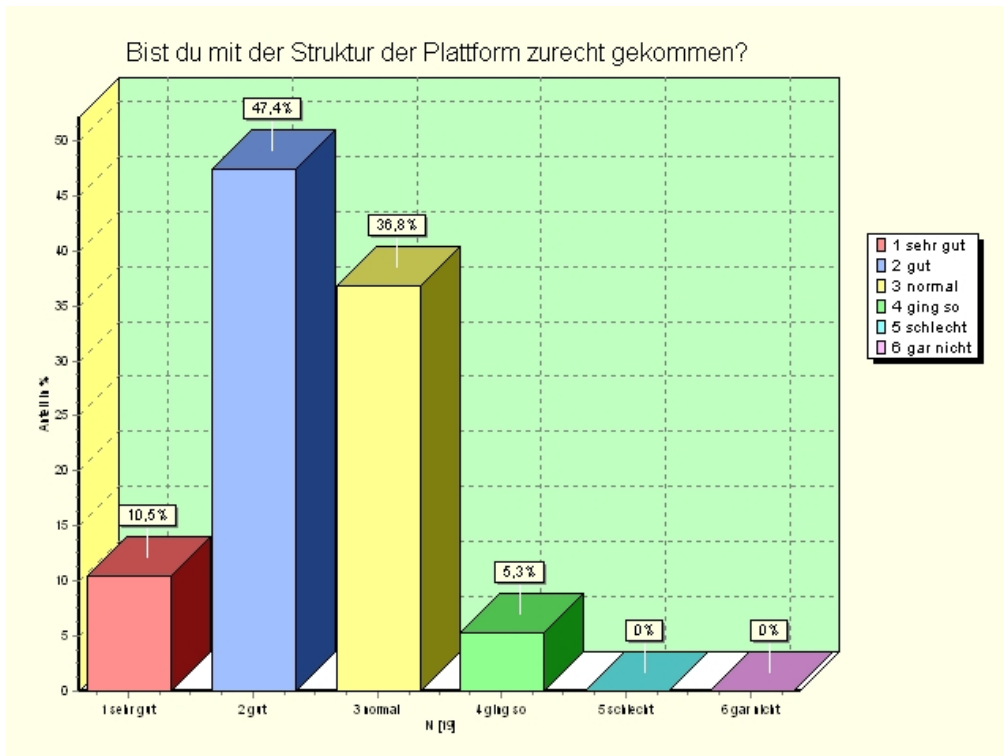


Abbildung 6

4. Die Frage soll Aufschluss über den „Sinn und Zweck“ des Projektes geben. Sind die Schüler wirklich der Meinung auch etwas gelernt zu haben oder war es nur eine schöne Spielerei?

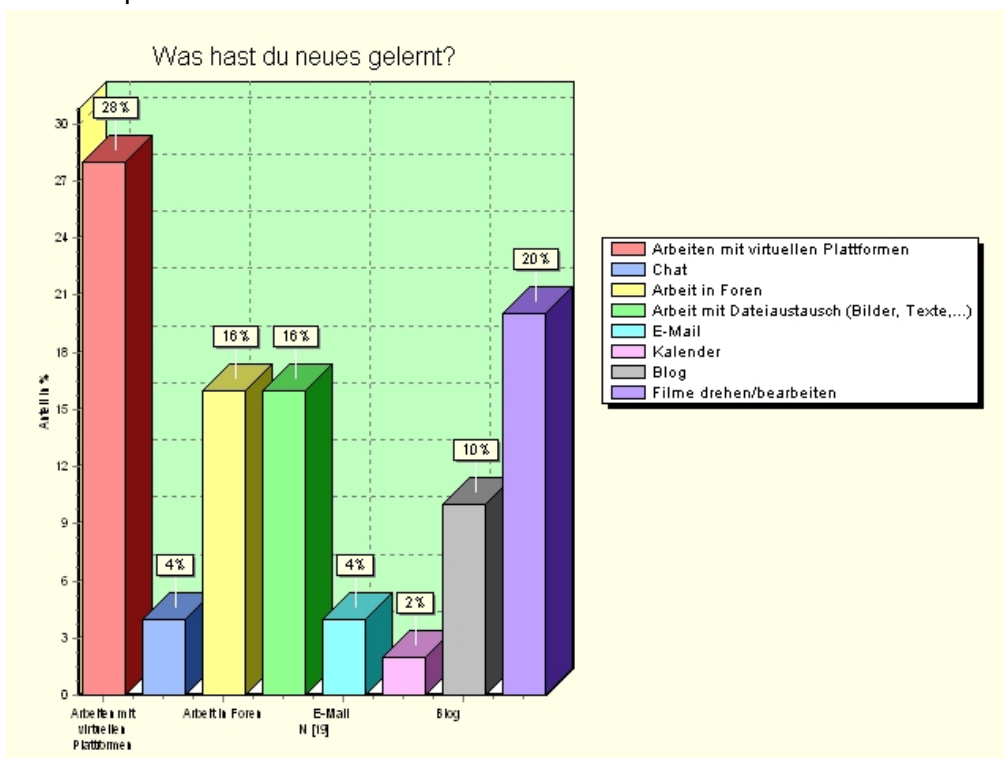


Abbildung 7

5. Die Frage wie hat dir das Projekt gefallen ist sozusagen mein persönliches Feedback von den Schülern. Was muss ich verändern, was muss besser Strukturiert oder organisiert werden, was ist den Schülern wichtig, was eher nicht.

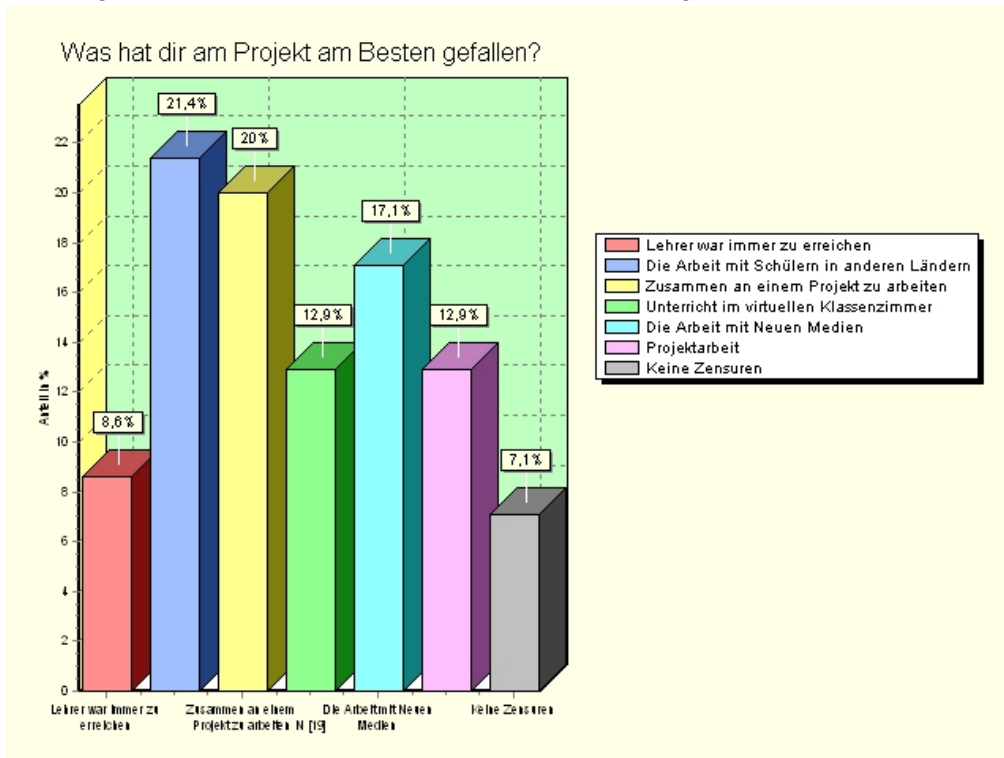


Abbildung 8

6. Für eine Weiterführung des Projektes war es mir wichtig zu erfahren ob die Schüler überhaupt Lust an einer Weiterführung des Projektes haben oder die Interessen nur einseitig verteilt sind.

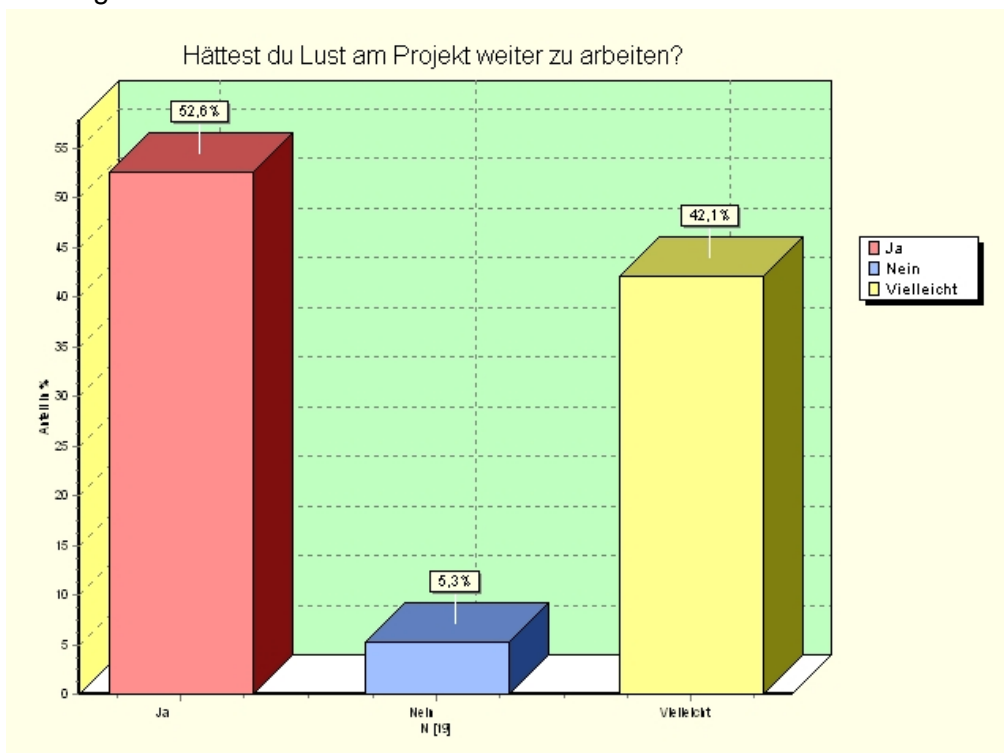


Abbildung 9

7. Die abschließenden Fragen befassen sich mit den realen Austausch in Deutschland. Müssen die Schülerinnen und Schüler ein Anreiz eines Austausches haben um motiviert zu sein? Ist es notwendig eine Abschlussveranstaltung zu machen in der man sich und die Projektergebnisse präsentiert?

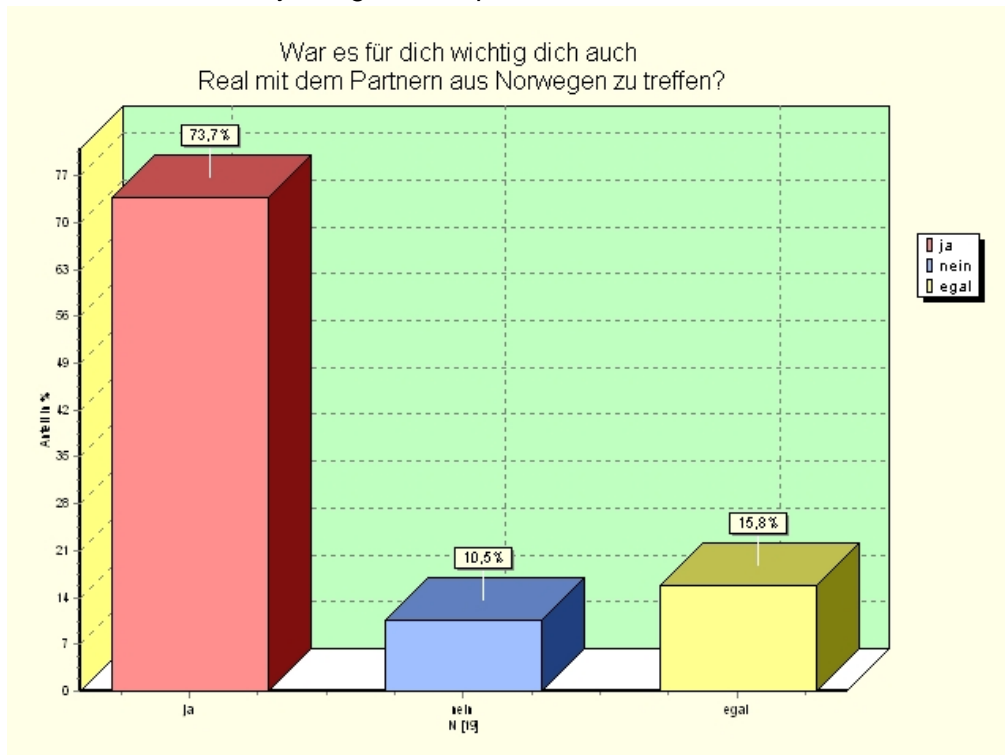


Abbildung 10

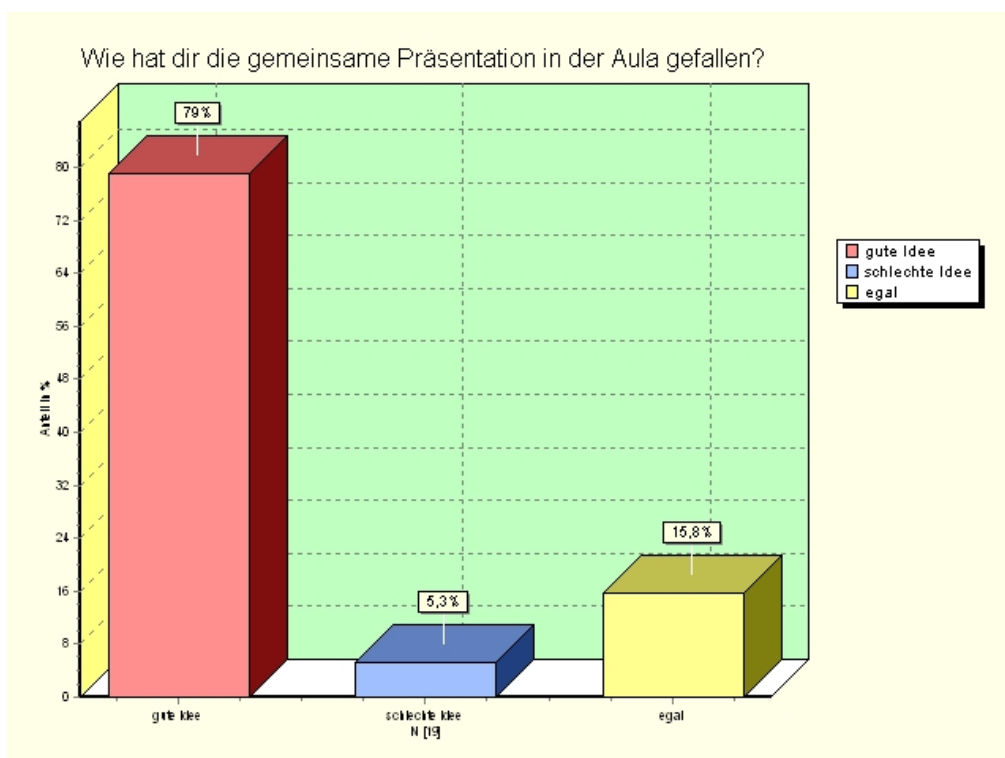


Abbildung 11